

Jahresbericht 2020 des Präsidenten

Werte MundArt Freunde

Es ist sehr schwierig, in solch einer Zeit einen Jahresbericht zu schreiben.

Noch bevor wir am 27. März 2020 unsere GV mit dem Stargast Patty Basler durchführen konnten, ist die Pandemie ausgebrochen. Leider mussten wir dann schon kurzfristig die GV absagen, resp. Schriftlich durchführen. Ich bedanke mich bei all unseren Mitgliedern für die grosse Beteiligung.

Dann mussten wir all unsere nächsten Aktivitäten, d.h. „Tante Leguan“ vom 26. Juni 2020, 25. September mit Ragnhild Moerch und auch unsere beliebte Stubete vom 20. November absagen. Dies tat uns allen vom Vorstand weh, doch wir sahen keine Möglichkeiten, wie wir die Veranstaltungen mit allen verlangten Einschränkungen und Bestimmungen durchführen könnten. Die Unsicherheit während dieser pandemischen Zeit war uns zu gross. Dazu kam noch, dass wir unser Vereinslokal, die „Waag“ verloren hatten und die Zukunft auch in dieser Sache sehr ungewiss war.

Wir dürfen allerdings betonen, dass wir alle Künstler, die wir engagiert hatten, jedoch leider nicht einladen konnten, finanziell entschädigt haben.

Bewusst haben wir uns dann im 2020 entschieden, die geplanten Anlässe für die erste Hälfte des Jahres 2021, inkl. der GV, abzusagen. Die 2 Anlässe die wir von 2020 auf 2021 verschoben haben, mussten wir dann ebenso absagen. Auch diese Künstler haben wir finanziell entschädigt. Wie hatten ja einen Teil der Sponsorengelder trotzdem erhalten.

Betonen möchte ich, dass die Gruppe Schellmery, die wir zur Stubete vom 19.9.21 eingeladen hatten eine Vorführung in der Schule Bad Zurzach gemacht hat. Nach dem Motto; wir haben

Gage erhalten, dann möchten wir auch etwas zurückgeben.
Schöne Geste !

Nun möchte ich euch mitteilen, dass wir wegen diesen Schwierigkeiten unsere sämtlichen Vereinsaktivitäten schweren Herzens auf Eis legen mussten. Wir hoffen sehr, sobald sich die Wogen geglättet haben, MundArt Erzählkunst und Volxtöne wieder aufleben zu lassen. Dazu bräuchten wir jedoch neue Kräfte mit neuem Spirit. Ich rufe hiermit unsere Mitglieder auf, bei Interesse für Mitarbeit sich bei mir oder einem anderen Vorstandsmitglied zu melden. Vielen Dank.

Der jetzige Vorstand bleibt vorläufig im Amt. Es wäre jedoch toll, wenn sich junge Kräfte zur Mitwirkung melden würden.

Unsere Mitglieder werden auch keine Mitgliederbeiträge berappen müssen.

Noch etwas Spezielles: letzten Winter haben einige von uns eine Vorführung des Théâtre Alsacien in Guebwiller besucht. Ein tolles Erlebnis, selbstverständlich in Elsässisch.

Wir werden diesen November wieder hingeben. Wenn jemand Interesse hat mitzukommen, bitte melden.

Ich wünsche euch allen eine Gute Zeit, bliibed xund und hoffentlich bis bald

Euer Präsident

Alfredo Natale Perlino

